



Unstruttal

Amtsblatt

der Gemeinde Unstruttal



Ammern



Dachrieden



Eigenrode



Horsmar



Kaisershagen



Reiser

Jahrgang 20

Freitag, den 12. November 2010

Nummer 11

*Goldbornquelle
in der Ammerschen Flur eingeweiht*



Gemeinde Unstruttal

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Einladung zur Einwohnerversammlung im OT Ammern

Hiermit lade ich die Einwohner des Ortsteils Ammern gemäß § 15 Thüringer Kommunalordnung recht herzlich zur **Einwohnerversammlung**

am Dienstag, dem 16. November 2010
um 19.00 Uhr

in das Kulturhaus Ammern,
Herrenstraße 27

ein.

Tagesordnung:

1. Information zu aktuellen Problemen durch den Bürgermeister
2. Bürgeranfragen

Gött

Bürgermeister

Einladung zur Einwohnerversammlung im OT Dachrieden

Hiermit lade ich die Einwohner des Ortsteils Dachrieden gemäß § 15 Thüringer Kommunalordnung recht herzlich zur **Einwohnerversammlung**

am Mittwoch, dem 17. November 2010
um 19.00 Uhr

in das Vereinszimmer der Freiwilligen Feuerwehr
Dachrieden, Hauptstraße 10 b

ein.

Tagesordnung:

1. Information zu aktuellen Problemen durch den Bürgermeister
2. Bürgeranfragen

Gött

Bürgermeister

Einladung zur Einwohnerversammlung im OT Horsmar

Hiermit lade ich die Einwohner des Ortsteils Horsmar gemäß § 15 Thüringer Kommunalordnung recht herzlich zur **Einwohnerversammlung**

am Donnerstag, dem 18. November 2010
um 19.00 Uhr

in die Gemeindschänke Horsmar,
Beberstedter Str. 1

ein.

Tagesordnung:

1. Information zu aktuellen Problemen durch den Bürgermeister
2. Bürgeranfragen

Gött

Bürgermeister

Einladung zur Einwohnerversammlung im OT Reiser

Hiermit lade ich die Einwohner des Ortsteils Reiser gemäß § 15 Thüringer Kommunalordnung recht herzlich zur **Einwohnerversammlung**

am Dienstag, dem 23.11. 2010
um 19.00 Uhr

in das Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Reiser,
Schröderoder Weg 2

ein.

Tagesordnung:

1. Information zu aktuellen Problemen durch den Bürgermeister
2. Bürgeranfragen

Gött

Bürgermeister

Einladung zur Einwohnerversammlung im OT Eigenrode

Hiermit lade ich die Einwohner des Ortsteils Eigenrode gemäß § 15 Thüringer Kommunalordnung recht herzlich zur **Einwohnerversammlung**

am Mittwoch, dem 24.11. 2010
um 19.00 Uhr

in die Gaststätte „Zur Erholung“ Eigenrode
Mühlhäuser Straße 11

ein.

Tagesordnung:

1. Information zu aktuellen Problemen durch den Bürgermeister
2. Bürgeranfragen

Gött

Bürgermeister

Einladung zur Einwohnerversammlung im OT Kaisershagen

Hiermit lade ich die Einwohner des Ortsteils Kaisershagen gemäß § 15 Thüringer Kommunalordnung recht herzlich zur **Einwohnerversammlung**

am Donnerstag, dem 25.11.2010
um 19.00 Uhr

in das Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Kaisershagen,
Zur Vorstadt 82 a

ein.

Tagesordnung:

1. Information zu aktuellen Problemen durch den Bürgermeister
2. Bürgeranfragen

Gött

Bürgermeister

Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha

Einladung zur Aufklärungsversammlung

Die Ortsumgehung Mühlhausen ist aufgrund seiner hohen Bedeutung als Nord - Süd -Verbindung zwischen der Südharzautobahn A 38 und der Autobahn A 4 Bestandteil des Bundesverkehrswegeplanes und des Landesverkehrsprogramms des Freistaates Thüringen. Die Planfeststellung zum Neubau einer Ortsumgehung Mühlhausen B 247n und B 249n wurde eingeleitet.

Für das Straßenbauvorhaben müssen in den betroffenen Gemarkungen viele ländliche Grundstücke in großem Umfang in Anspruch genommen werden. Wirtschaftlich zusammenhängende Flächen werden durch die Trassenführung zerschnitten und Wegeverbindungen unterbrochen.

Für eine sinnvolle Neuordnung des ländlichen Grundbesitzes entlang der Ortsumgehung Mühlhausen ist die Einleitung von insgesamt drei Unternehmensflurbereinigungen vorgesehen. Von diesen ist das zweite Verfahren das Flurbereinigungsverfahren Mühlhausen-Süd.

Das **Flurbereinigungsgebiet Mühlhausen-Süd** betrifft die Gemarkungen Mühlhausen, Bollstedt, Höngeda und Grabe. Das Flurbereinigungsverfahren soll nach § 87 Flurbereinigungs-gesetz an der Ortsumgehung Mühlhausen zur Ordnung der Eigentumsverhältnisse eingeleitet werden.

In der Übersichtskarte ist das vorgesehene Verfahrensgebiet Mühlhausen-Süd dargestellt. Die Gebietsübersichtskarte kann in der Stadtverwaltung Mühlhausen und in der Gemeinde Weinbergen, Ortsteil Bollstedt, eingesehen werden.

Die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum vorgesehenen Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke sowie die Eigentümer von unabhängigen Gebäude- und Anlageneigentum werden hiermit als künftige Teilnehmer am Flurbereinigungsverfahren gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG zu einer

Aufklärungsversammlung

eingeladen, die am

Dienstag, 16. November 2010 um 18.00 Uhr
in der „Brotlaube“ Obermarkt 21, im Sitzungssaal
des Stadtrates in Mühlhausen

stattfindet.

In dieser Versammlung wird das Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha die Grundstückseigentümer eingehend über das geplante Flurbereinigungsverfahren, die Rechte und Pflichten der Teilnehmer sowie über die voraussichtlich entstehenden Kosten unterrichten.

Gotha, 20.10.2010

Mathias Geßner
Amtsleiter

Mitteilungen

Erinnerung an die Zahlung von Abgaben

Sehr geehrte Abgabepflichtige, wir möchten Sie daran erinnern, dass am 15. November für alle Quartalszahler die Steuern fällig werden.

Wer seiner Verpflichtung noch nicht nachgekommen sein sollte, sollte dies umgehend tun.

Die regelmäßigen Fälligkeiten für Steuern sind für:

- Jahreszahler: der 01. Juli.
- Halbjahreszahler: der 15. Februar und der 15. August
- Vierteljahreszahler: der 15. Februar, der 15. Mai, der 15. August und der 15. November

eines jeden Jahres.

Diese Termine können Sie nicht vergessen, wenn Sie der Gemeinde Unstruttal einen Lastschriftinzugsauftrag erteilen oder bei Ihrer Bank einen Dauerauftrag vereinbaren.

Wir möchten auch nochmals daran erinnern, dass nur auf Antrag Bescheide verschickt werden.

Marita Hündorf
Kämmerin

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Friedhöfe in Unstruttal

1. Ich möchte unsere Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass auf Grund der Änderung der Friedhofssatzung, die seit dem 11. Juni 2010 gültig ist, nun die Möglichkeit besteht, den Namen, das Geburts- und Sterbejahr des verstorbenen Angehörigen in der Form eines Schriftzuges auf einem Gedenkstein an der Urnengemeinschaftsanlage (Grüner Rasen) anbringen zu lassen. Interessenten müssen sich bei der Gemeindeverwaltung melden, da hier der Auftrag ausgelöst wird. Die Kosten sind vom Antragsteller zu tragen.
2. Aus gegebenem Anlass weise ich nochmals darauf hin, dass die Gitterboxen auf den Friedhöfen in Ammern, Dachrieden, Eigenrode, Horsmar und Reiser nur für Friedhofsabfälle zu nutzen sind. Es wurde wiederholt festgestellt, dass sich privater Hausmüll in den Boxen befindet, der dann auf Gemeindegeldern entsorgt werden muss. Sollte dieser Hinweis weiterhin nicht beachtet werden, wird die Gemeinde entsprechende Konsequenzen ziehen.
3. Es ist ebenfalls erforderlich, nochmals auf den § 6 der Friedhofssatzung der Gemeinde Unstruttal hinzuweisen.

§ 6 Abs. 1:

Jeder Friedhofsbesucher hat sich der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten. Den Anordnungen des aufsichtsbezugten Personals ist Folge zu leisten. Kinder unter 10 Jahren dürfen den Friedhof nur in Begleitung Erwachsener betreten.

§ 6 Abs. 2:

Nicht gestattet ist innerhalb des Friedhofs

- a) das Befahren der Wege mit Fahrzeugen aller Art (auch Fahrräder), soweit nicht besondere Erlaubnis hierzu erteilt ist; ausgenommen von diesem Verbot sind Kinderwagen und Rollstühle sowie Fahrzeuge der Gemeindeverwaltung. Für die Erlaubniserteilung gilt die Gebührensatzung.

- b) an Sonn- und Feiertagen und in der Nähe einer Bestattung störende Arbeiten auszuführen,
- c) ohne schriftlichen Auftrag eines Berechtigten bzw. ohne vorherige Anzeige bei der Gemeindeverwaltung gewerbsmäßig zu fotografieren,
- d) Druckschriften zu verteilen, ausgenommen Drucksachen, die im Rahmen von Bestattungsfeiern notwendig und üblich sind,
- e) den Friedhof und seine Einrichtungen und Anlagen zu verunreinigen und zu beschädigen sowie Rasenflächen und Grabstätten unberechtigterweise zu betreten,
- f) Abraum und Abfälle aller Art außerhalb der hierfür vorgesehenen Plätze abzulegen,
- g) Tiere mitzubringen, ausgenommen Blindenhunde.

Die Gemeindeverwaltung kann Ausnahmen zulassen, soweit sie mit dem Zweck des Friedhofs und der Ordnung auf ihm vereinbar sind.

Zu widerhandlungen werden gemäß § 33 Friedhofssatzung der Gemeinde Unstruttal geahndet.

Gött
Bürgermeister

Wir gratulieren

Wir gratulieren zum Geburtstag

Der Bürgermeister und der Gemeinderat gratulieren den Seniorinnen und Senioren ab 70. Lebensjahr nachträglich für die Zeit vom 07.10.2010 bis 09.11.2010 ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit und Wohlergehen.

Ammern

- | | | |
|-----------|--------------------------|--------------------|
| am 09.10. | Frau Regina Colditz | zum 76. Geburtstag |
| am 09.10. | Frau Helga Göber | zum 74. Geburtstag |
| am 09.10. | Frau Ursel Packheiser | zum 75. Geburtstag |
| am 14.10. | Herr Günther Henning | zum 82. Geburtstag |
| am 19.10. | Herr Joachim Rost | zum 70. Geburtstag |
| am 20.10. | Herr Günther Schwarzburg | zum 72. Geburtstag |
| am 22.10. | Herr Ehrhardt Hühn | zum 80. Geburtstag |
| am 24.10. | Frau Wiltrud Funk | zum 76. Geburtstag |
| am 24.10. | Herr Dieter Hausmann | zum 70. Geburtstag |
| am 29.10. | Frau Liesa Gothe | zum 76. Geburtstag |
| am 30.10. | Frau Herta Woidig | zum 70. Geburtstag |
| am 01.11. | Herr Günther Ullrich | zum 74. Geburtstag |
| am 01.11. | Frau Gisela Weiß | zum 78. Geburtstag |
| am 02.11. | Herr Günter Herold | zum 79. Geburtstag |
| am 07.11. | Herr Peter Sauerbier | zum 74. Geburtstag |
| am 07.11. | Herr Gerhard Stephan | zum 92. Geburtstag |

Dachrieden

- | | | |
|-----------|--------------------------|--------------------|
| am 24.10. | Herr Karl-Heinz Wehenkel | zum 71. Geburtstag |
|-----------|--------------------------|--------------------|

Eigenrode

- | | | |
|-----------|----------------------|--------------------|
| am 25.10. | Frau Anna Göthling | zum 75. Geburtstag |
| am 26.10. | Frau Rita Acke | zum 71. Geburtstag |
| am 09.11. | Herr Horst Burghardt | zum 73. Geburtstag |

Horsmar

- | | | |
|-----------|------------------------|--------------------|
| am 08.10. | Frau Christel John | zum 87. Geburtstag |
| am 08.10. | Herr Rolf Leipold | zum 82. Geburtstag |
| am 11.10. | Frau Karla Mier | zum 75. Geburtstag |
| am 31.10. | Frau Brunhilde John | zum 86. Geburtstag |
| am 01.11. | Herr Wilfried Kubitz | zum 71. Geburtstag |
| am 01.11. | Frau Johanna Weber | zum 86. Geburtstag |
| am 01.11. | Herr Albrecht Wegerich | zum 74. Geburtstag |
| am 03.11. | Frau Marie Wernecke | zum 89. Geburtstag |
| am 06.11. | Herr Horst Hentrich | zum 80. Geburtstag |

Kaisershagen

- | | | |
|-----------|----------------------|--------------------|
| am 12.10. | Frau Bärbel Bittner | zum 70. Geburtstag |
| am 17.10. | Frau Käthe Meyenberg | zum 81. Geburtstag |
| am 20.10. | Herr Klaus Eichhorn | zum 73. Geburtstag |
| am 23.10. | Frau Maria Koch | zum 79. Geburtstag |
| am 31.10. | Herr Johannes Kuhn | zum 70. Geburtstag |
| am 05.11. | Frau Gisela Kiesel | zum 73. Geburtstag |

Reiser

- | | | |
|-----------|----------------------|--------------------|
| am 23.10. | Frau Ilse Weinreich | zum 83. Geburtstag |
| am 07.11. | Frau Elfriede Müller | zum 83. Geburtstag |



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in unseren Gemeinden

vom 12.11.2010 bis 19.12.2010

Ammern

- am 11.11. um 17.00 Uhr Gottesdienst zum Martinstag - Kirche
 am 21.11. um 13.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit anschließender Andacht auf dem Friedhof - Pfarre
 am 05.12. um 14.30 Uhr Andacht zum Weihnachtsmarkt - Kirche
 am 19.12. um 17.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmanden und anschließender Adventsfeier in Kaisershagen

Veranstaltungen

- mittwochs um 19.30 Uhr - Chor - Pfarre
 donnerstags um 19.00 Uhr - Jugendgruppe - Pfarre

Dienstag, 07.12. Frauenkreis - Pfarre

Dachrieden

- am 14.11. um 11.00 Uhr
 am 21.11. um 14.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl
 am 05.12. um 15.00 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent, im Anschluss adventliches Beisammensein an der Kirche
 am 19.12. um 11.00 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent

Vorkonfirmandenunterricht

siehe unter Horsmar

Eigenrode

- am 21.11. um 14.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl und anschließender Andacht auf dem Friedhof (Pfr. Begrich)
 am 28.11. um 14.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent
 am 12.12. um 14.00 Uhr Familiengottesdienst zum 3. Advent

Vorkonfirmandenunterricht

siehe unter Horsmar

Horsmar

- am 14.11. um 09.30 Uhr
 am 17.11. um 18.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Abendmahl
 am 21.11. um 15.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, im Anschluss Andacht auf dem Friedhof
 am 04.12. um 17.00 Uhr Katholischer Gottesdienst
 am 05.12. um 09.30 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent
 am 19.12. um 09.30 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent

Vorkonfirmandenunterricht (Pfarrhaus Horsmar):

Montag, 22.11. um 16.30 Uhr

Montag, 06.12. um 16.30 Uhr

Montag, 20.12. um 16.30 Uhr

Konfirmandenunterricht (Pfarrhaus Lengefeld)

Montag, 15.11. um 16.30 Uhr

Montag, 29.11. um 16.30 Uhr

Montag, 13.12. um 16.30 Uhr

Frauenhilfe:

Mittwoch, 24.11. um 15.00 Uhr

Mittwoch, 08.12. um 15.00 Uhr

Mittwoch, 22.12. um 15.00 Uhr

Chor:

Mittwoch, 24.11. um 19.30 Uhr

Mittwoch, 08.12. um 19.30 Uhr

Mittwoch, 15.12. um 19.30 Uhr

Mittwoch, 22.12. um 19.30 Uhr

Samstag, 11.12. um 15.00 Uhr Adventsmusik in der Kirche Kaisershagen

- am 21.11. um 15.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag - Kirche
 am 28.11. um 10.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent - Kirche
 am 19.12. um 17.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmanden und anschließender Adventsfeier Kirche

Reiser

- am 20.11. um 17.00 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag - Kirche
 am 05.12. um 11.00 Uhr: Gottesdienst zum 1. Advent - Kirche
 am 19.12. um 17.00 Uhr: Gottesdienst mit Konfirmanden und anschließender Adventsfeier in Kaisershagen

Schulnachrichten

Regelschule Unstruttal, Ammern - zum 10. Mal Auszeichnung Umweltschule



Der Regelschule Ammern wurde am Freitag, den 24.09.2010, zum 10. Mal in Folge der Titel „Umweltschule“ verliehen. Hierzu nahmen 3 Schüler gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Gudrun Kiesel an der Feierstunde im Thüringer Landtag teil. Stolz konnten sie die Urkunde „Umweltschule in Europa“ in Empfang nehmen.

Die Arbeitsgemeinschaft arbeitet seit 10 Jahren unter Leitung ihrer Biologielehrerin Frau Gudrun Kiesel an verschiedenen Umweltthemen. Im Schuljahr 2009/2010 lag der Schwerpunkt in der Energieeinsparung. Schüler der 10. Klasse nahmen im Rahmen ihrer Projektarbeit die Außenbeleuchtung der Regelschule „unter die Lupe“. Mit Unterstützung des Energieberaters Herrn Hans-Joachim Baum erarbeiteten sie Vorschläge zur Einsparung. Diese konnten auch umgesetzt werden.

Innerhalb des Schuljahres beschäftigten sich neben der Umwelt-AG auch Schüler auf Klassenstufenbasis mit Umweltthemen.

So nahmen die 5. Klassen an den Tagen der Nachhaltigkeit in Zusammenarbeit mit dem Umweltzentrum Mühlhausen teil. Unter Leitung von Herrn Gitschat lernten sie nachwachsende Rohstoffe kennen und beschäftigten sich mit erneuerbaren Energien.

Die Schüler der 9. Klasse besuchten das Erdenwerk in Niederdorla und informierten sich über die Bedeutung der sachgerechten Mülltrennung, damit aus „Abfall“ Erde gewonnen werden kann. Diese Exkursion ist nur ein Bestandteil der Kooperation zwischen unserer Schule und der TUPAG.

Die Schüler der AG pflegten sowohl in der Schulzeit als auch in den Ferien die Kaninchen und Meerschweinchen, die ein gutes „Zu Hause“ auf unserem Schulgelände gefunden haben.

Demnächst wird im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft Fledermauskästen im Bereich des Naturlehrpfades rund um Ammern angebracht. Diese Kästen wurden von den Schülern im vergangenen Schuljahr im Schullandheim anfertigt.

Unterstützt werden sie hierbei unter anderem vom Landschaftspflegeverein unter Leitung von Herrn Eckhart Schneemann.

Wir bedanken uns bei allen, die uns bei unserer Arbeit in den letzten Jahren unterstützt haben und hoffen, dass unserer AG die Ideen und vor allem die Interessenten nicht ausgehen.

Die AG Umwelt der Regelschule Ammern

Umweltzentrum auf Stippvisite an der Regelschule Unstruttal in Ammern

Die beiden 5. Klassen der Regelschule in Ammern erlebten kürzlich einen sehr interessanten Vormittag mit den Mitarbeitern des Umweltzentrums aus Mühlhausen.

Die Mitglieder der Vereinten Nationen haben die Jahre 2005-2014 zur Weltdekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgerufen. So finden Ende September die bundesweiten Aktionstage statt. Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Regelschule Unstruttal in Ammern wieder an diesen Aktionstagen.

Mit viel Anschauungsmaterial ausgestattet, kamen Mitarbeiter des Umweltzentrums Unstrut-Hainich e. V. Mühlhausen an die Schule. Sie erklärten den Schülern sehr anschaulich die verschiedenen Getreidearten und was aus ihnen hergestellt wird. Mit Hilfe einer kleinen Getreidemühle konnten die Schüler selbst mahlen und Mehl herstellen. Dieses kann die Arbeitsgemeinschaft „Kochen und Backen“ dann weiter verarbeiten.

Darüber hinaus lernten die Schüler Heilpflanzen kennen, einige haben sie bereits am Geruch selbst erkannt, andere wurden ihnen vorgestellt. Besonders interessant waren die Informationen über die uralten Heilkräfte der Pflanzen.

Zum Abschluss dieses interessanten Vormittags konnten die Schüler praktisch tätig werden. Nachdem Herr Hans-Joachim Baum ihnen einiges über das Baumaterial und die Errichtung von Burgen erzählt hat, konnten sich die Schüler selbst als „Burgenbauer“ ausprobieren.



Schüler der Klasse 5b als „Burgenbauer“

Jeder Schüler mauerte ein eigenes Haus mit Kamin. Die dabei verwendeten Miniaturbacksteine wurden von unserem Kooperationspartner „Eichsfelder Technik eitech GmbH“ gesponsert. Dieser Tag bereitete den Schülern viel Spaß und wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Beteiligten ganz herzlich bedanken.

Marion Strache

Nachrichten aus der Computer AG ...

Die Schüler der Computer-AG fertigten extra einen Aushang für ihre Schule, RS Ammern.

Für alle Schüler sichtbar sollte die Leistung der Mannschaft unserer Fußball-AG sein.

Eine Würdigung ihrer Leistungen beim Kreisfinale - Jugend trainiert für Olympia. Von 8 angetretenen Mannschaften stellten 4 die Gymnasien und 4 die Regelschulen des Kreises in der Wettkampfklasse IV Jungen. Das letzte Spiel steht nach regulärer Spielzeit 1:1, auch das erste 9-Meter-Schießen ging unentschieden aus. Erst das zweite 9-Meter-Schießen bescherte uns den Sieg. Damit landeten wir auf Platz 5 der Tabelle und wurden zugleich die beste Regelschulmannschaft dieses Turniers.

Nachrichten der AG Kochen + Backen ...

Wir suchen alte Koch- und Backrezepte aus unserer Region.

Wir werden die Speisen nachkochen und probieren.

Wir wollen die Rezepte dokumentieren und mit Bildern versehen und digitalisieren.

Vielleicht entsteht mit Ihrer Hilfe daraus ein kleines Kochbüchlein aus dem Unstruttal, unserer Heimat?



**Kastner,
Schul-
eltern-
sprecher
der RS
Unstruttal/
Ammern**

Exkursion in Deutsch und Geschichte

Hüpstedt. Am Mittwoch, dem 29.09.2010 führte die Klasse 7 der Regelschule Hüpstedt im Rahmen des Deutsch- und Geschichtsunterrichts eine Exkursion nach Mühlhausen durch.

Zuerst stand der Besuch der Stadtbibliothek auf dem Programm. Diese ist mittwochs für Besucher geschlossen, um Führungen mit Gruppen und Klassen durchführen zu können. Frau Klein begann mit einem geschichtlichen Abriss, da sich die Bibliothek seit 2004 in dem Gebäude der Jakobskirche befindet. Danach wurde den Schülerinnen und Schülern erläutert, nach welchen Kriterien die Bücher, CDs, Videos, DVDs und Konsolenspiele eingruppiert und angeordnet sind. Während eines Rundgangs konnte die Klasse Fragen stellen oder die Computerplätze in Augenschein nehmen. Zum Abschluss erhielt jede Gruppe von Frau Sehling einen Auftrag, um das eben erworbene Wissen gleich anzuwenden. Schüler, deren Eltern es wünschten, konnten auch gleich Leser der Stadtbibliothek werden und den heutigen Besuch mit einigen Leihexemplaren abschließen.



Unser Weg führte uns über den Hohen Graben zum Inneren Frauentor. Dort waren wir mit Herrn Bachmann zu einer Stadtführung durch das Mittelalterliche Mühlhausen verabredet.

Im Geschichtsunterricht wird gerade das Mittelalter besprochen. In diesem Zusammenhang wurden von Frau Sieler im Vorfeld Aufträge an die verschiedenen Gruppen vergeben. Unser Spaziergang begann am Inneren Frauentor. Dort erfuhren wir Leeres über die Stadtbefestigung (innere und äußere Stadtmauer) und was davon heute noch zu sehen ist. Auch über die einmalige Art der Wasserversorgung der Oberstadt wurden wir informiert. Wir gingen dann durch die Holzstraße zur Marienkirche, betrachteten wichtige Gebäude am Obermarkt und kamen endlich am Rathaus, welches wir auch besichtigen durften, an. Wir staunten über die Besonderheiten des Mühlhäuser Rathauses und vertieften die Informationen über Thomas Müntzer beim Anschauen der Exponate in der Bauernkriegsgedenkstätte, die übrigens die größte ihrer Art in Deutschland ist. Den Abschluss bildete ein Besuch der Divi-Blasii-Kirche, in der der junge Bach gewirkt hat, mit der Besichtigung der Bachorgel. Mit vielen Notizen, Bildern und Sagen über die Mühlhäuser Stadtgeschichte verabschiedeten wir uns vom Stadtführer. Diesen ereignisreichen und auch anstrengenden Tag wollten wir mit einem kleinen Einkaufsbummel beenden. Die Präsentationen der Geschichtsaufträge, deren Bearbeitung viel Arbeit, aber auch viel Spaß gemacht hat, erfolgte im Rahmen des Geschichtsunterrichtes. Die Ergebnisse können sich sehen lassen und wurden deshalb in der Schule ausgestellt.

**Elvi Sieler
(Geschichtslehrerin)**

Veranstaltungen

Übersicht der Veranstaltungen der einzelnen Vereine

vom 10.11.2010 bis 19.12.2010

November

- 10.11. Martinifest in Reiser
- 11.11. Martinifest in Ammern
- 11.11. Martinifest in Horsmar
- 28.11. Seniorenweihnachtsfeier in Horsmar

Dezember

- 05.12. Weihnachtsmarkt in Ammern
- 05.12. Weihnachtsmarkt in Kaisershagen
- 11.12. Seniorenweihnachtsfeier in Kaisershagen
- 11.12. Weihnachtsmarkt in Horsmar
- 12.12. Seniorenweihnachtsfeier in Dachrieden
- 18.12. Adventssingen und Seniorenweihnachtsfeier in Eigenrode

Termin für das Amtsblatt

- Abgabe der Artikel 29.11.2010
- Nächster Erscheinungstermin des Amtsblattes: 17.12.2010

OT Ammern

Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Ammern

Die nächsten Dienstversammlungen der FFW - Ammern finden wie folgt im Feuerwehrgerätehaus in Ammern statt.

Am Freitag, 19.11.

- um 19.00 Uhr Dienstversammlung lt. Dienstplan
- um 20.15 Uhr Vorstandswahl: Wehrführer, Stellvertreter und Vorstand

am Freitag, 10.12.

- um 19.00 Uhr Dienstversammlung lt. Dienstplan

Winkler

Wehrführer

Weitere Informationen unter: www.feuerwehr-ammern.de

Seniorenfeier im Kulturhaus Ammern

Für alle Seniorinnen und Senioren des Ortsteils Ammern findet eine bunte **Herbstveranstaltung**

am Freitag, dem 26. November 2010

ab 14.30 Uhr

im Kulturhaus Ammern

statt.

Eingeladen sind alle Senioren ab dem 60. Lebensjahr. Im Programm sind Auftritte der Kindertagesstätte „Bärenstübchen“, der Senioren-Tanzgruppe Ammern und des ACC vorgesehen. Programmanschläge können noch berücksichtigt werden. Ein Anruf beim Ortsteilbürgermeister genügt. Die musikalische Umrahmung erfolgt durch einen DJ, der auch zum Tanzen einlädt.

Ich, als Ihr Ortsteilbürgermeister, freue mich über einen regen Besuch dieser Veranstaltung „**Aktiv als Senioren 60+ Ammern**“, die schon seit zwei Jahren durchgeführt wird. Ich hoffe, dass ich in diesem Jahr noch mehr Senioren im Kulturhaus begrüßen kann.

Bitte Kaffeegedeck mitbringen.

Ihr Ortsteilbürgermeister und die Mitglieder des Ortsteilrates

PS: Eine Teilnahmezusage ist bis zum **16.11.2010** bei Herrn **Karl-Heinz Groß, Tel.: 423242** erforderlich.

Auf zum Weihnachtsmarkt rund um den Anger

am Sonntag, dem 05.12.2010, dem 2. Advent



- um 14.20 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes mit dem Weihnachtsmann und den Jagdhornbläsern mit buntem Treiben auf und um den Anger unter dem Weihnachtsbaum
- ab 14.30 Uhr lädt die neue Pfarrerin zur musikalischen Andacht in die Kirche mit den Jagdhornbläsern, dem Kirchenchor Ammern und dem Gesangverein Liederkranz Horsmar/Ammern ein.
- um 15.10 Uhr öffnet der Adventskalender mit Beiträgen des Kindergartens, der Grundschule und den Jagdhornbläsern werden unsere kleinen Weihnachtsmarktbesucher vom Weihnachtsmann und seinen Engeln zur Märchenstunde in die Gaststube des Kulturhauses begleitet.
- ab 16.00 Uhr
- ab 19.30 Uhr Ausklang des Weihnachtsmarktes.

Für weihnachtliche Stimmung, Essen und Trinken ist reichlich gesorgt.



Es laden alle Vereine, der Ortsteilrat und der Ortsteilbürgermeister recht herzlich ein.

20 Jahre Partnerschaft Ammern - Schöllnach

Ein Feuerwehrfest besonderer Art wurde in Ammern am Samstag, dem 09.10.2010 gefeiert. Der Bürgermeister, Herr Gött, konnte das lang ersehnte und dringend notwendig gewordene Tanklöschfahrzeug 16/24 an die FFW Ammern übergeben. Zu diesem Höhepunkt im Vereinsleben der Feuerwehr Ammern wurden u. a. auch Kameraden der Partnerfeuerwehr Schöllnach eingeladen. Dieses Feuerwehrfest nahmen wir zum Anlass, auch die 20jährige Partnerschaft Ammern - Schöllnach zu feiern.

Ich glaube, es ist uns auch ganz gut gelungen. Nach der Übergabe des FFW-Autos, nach dem Umzug durch das Dorf und dem gemeinsamen Kaffeetrinken pflanzten der Bürgermeister des Marktes Schöllnach, Herr Alois Oswald, im Beisein von Vertretern des Marktes Schöllnach mit dem Bürgermeister der Gemeinde Unstruttal, dem Ortsteilbürgermeister von Ammern und Vertretern des Gemeinderates eine Linde (das Wahrzeichen von Schöllnach) auf dem Ammerschen Friedhof.



Anschließend wurde ein Gebinde am Grab des ehemaligen Bürgermeisters, Herrn Rolf-Peter Rommel niedergelegt, der die Partnerschaft seinerzeit ins Leben gerufen hatte.

Mit einer Ansprache im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr eröffnete der Bürgermeister die kleine Festveranstaltung. Danach gab Herr Erhard Hunstock in gekonnter Weise einen Rückblick auf die 20 Jahre Partnerschaft mit einem Dia-Vortrag und verschiedenen Anekdoten, was den Anwesenden sehr gefallen hat. Dafür möchte ich mich nochmals recht herzlich bedanken.



Auch die Schöllnacher Vertreter, der 1. Bürgermeister, Herr Oswald, der 2. Bürgermeister, Herr Drasch sowie der ehemalige 2. Bürgermeister, Herr Bertl bedankten sich nochmals für die angenehme Zusammenarbeit und hoffen sehr, dass die Partnerschaft auch weiterhin bestehen bleibt. Es wurde ein Besuch in Schöllnach zugesagt.

Jürgen Gött

Bürgermeister der Gemeinde Unstruttal

Wir haben 60 Jahre SG Ammern gefeiert....

Am Samstag, dem 02.10.2010 wurde im Kulturhaus Ammern mit den Mitgliedern, Ehrengästen und Sponsoren

60 Jahre Fußball in Ammern

gefeiert.

Zu Beginn der Veranstaltung zeichnete Herr Karl-Heinz Schütz, Vorsitzender des KFA Fußball des Unstrut-Hainich-Kreises den langjährigen Vorsitzenden der SG Ammern e.V., Thomas Zimpel, mit der Ehrennadel des KFA-Unstrut-Hainich aus.

Außerdem wurden die Sportfreunde Bernd Kulke, Gerhard Hess und Thomas Zimpel mit der Ehrennadel des Landessportbundes ausgezeichnet.



Eine besondere Anerkennung erhielten die Frauen, der Trainer und Vorstandsmitglieder. Mit einem Gutschein sollen sie in einem Mühlhäuser Cafe einen gemütlichen Nachmittag (ohne Fußball) verbringen.

Der Bürgermeister der Gemeinde Unstruttal, der Ortsteilbürgermeister von Ammern sowie die Kirmesgesellschaft Ammern e.V., die Freiwillige Feuerwehr Ammern und der ehemalige Vorsitzende der BSG „Traktor“ Ammern, Herr Manfred Unger, überbrachten Geld- und Sachspenden. Dafür nochmals unseren herzlichsten Dank.

Der ACC und die „Quelle-Narren“ steuerten mit gekonnten Tanzeinlagen zur Unterhaltung bei.

Ein besonderer Höhepunkt war der 1. Auftritt des Männerballetts (Fußballer der 1. und 2. Männermannschaft) der SG Ammern. Tina Gries, Jana Leukefeld und Julia Winkler studierten in kürzester Zeit einen echten „Hingucker“ ein, der mit einer Zugabe belohnt wurde.

Anschließend wurde das Tanzbein geschwungen und ein schöner Abend ging viel zu schnell vorbei.

Der Vorstand der SG Ammern e.V.

Goldbornquelle - eingeweiht!

Wir, die Mitglieder des Landschaftspflegevereins Unstruttal e. V., haben es geschafft!

Am 11.09.2009 haben wir unseren Verein gegründet und keiner konnte mit Gewissheit sagen, ob wir noch in einem Jahr existieren und wir uns gegenüber den vielen Widrigkeiten würden behaupten können. Nun sind wir stolz auf unsere geleistete Arbeit. In der Mitgliederversammlung im November 2009 haben wir beschlossen, die Goldbornquelle zu sanieren. Während des ersten Einsatzes am 14.09.2009 wurde das Areal der völlig vernachlässigten Quelle freigelegt. Im nächsten Jahr, also 2010, folgten 37 Arbeitseinsätze, von den Mitgliedern wurden somit insgesamt 304 Stunden Arbeit geleistet. Mit großem Elan und Spaß am jeweils Erreichten wurde Schritt für Schritt die Quelfassung nun nicht mehr saniert, sondern von Grund auf neu gestaltet. Ausschachtung des Fundaments, Ausgießen des Fundaments mit Beton, Errichten der Mauer, legen der Drainage, Ausmauern des Quellbeckens, Anlegen des Bachbettes bis hin zu den kleinen Tümpeln, die das Quellwasser auffangen. Schon jetzt ist eine Besiedlung dieser Wasserstellen mit Lurchen und Wasserinsekten zu beobachten. Zu guter Letzt griffen auch die Frauen des Vereins zu Spaten und Schaufel und legten einen kleinen Teich an. Aus eigener Erfahrung kann ich berichten, wie harmonisch die Arbeiten verliefen. Keine Anordnung, so wird es gemacht, sondern gegenseitige Beratung, Suche nach der besten Lösung war Grundlage unserer Arbeit.



Frank Hillig mauert kunstvoll mit tatkräftiger Unterstützung der Vereinsmitglieder - hier Frank Antemann - die Quelfassung. All das hätten wir nicht erreicht, wenn wir nicht so viel Unterstützung erfahren hätten!

- Die Untere Naturschutzbehörde hatte keine Einwände gegen die Sanierung der Quelle
- Herr Hartmut Meyenberg fertigte für uns Mitgliedsurkunden an
- Herr Keuchel und Herr Bätzold - TM Pflanzen-Produktion Ammern/ Reiser (ein Unternehmen der TUPAG Gruppe) erteilten uns die Genehmigung zur Sanierung der Quelle
- Herr Eckhart Vogler spendete uns zum Bau der Quellmauer Natursteine und untersuchte mit Harald Kellner die Quelfassung
- Der Bürgermeister der Gemeinde Unstruttal, Herr Jürgen Gött, veranlasste ständige Unterstützung durch die Gemeinde z. B. beim Transport von Baumaterialien und spendete eine schöne Waldschenke - kurz - eine bessere Zusammenarbeit kann man sich nicht vorstellen!

weitere Unterstützungen:

- Bernd Weidenbach war sofort bereit, eine Natursteinplatte mit Innschrift anzufertigen
- Herr Thormann aus dem Wohngebiet „Ammersches Ufer“, spendete große Natursteine
- der Leiter von SIBO, Herr Böhm, stellte Kies für die Drainage zur Verfügung
- Herr Christopher Häbler durchbohrte eine Steinplatte, durch die das Quellrohr geführt wurde
- das Edelstahlrohr spendete Herr Roland Trautmann
- Herr Moos, Leiter des Steinbruchs Struth, genehmigte uns das Sammeln von Steinplatten für den Bachlauf
- Frau Uta Bellstedt, Frau Dr. Christina Wilke-Schneemann und Herr Dr. Thomas Levi spendeten jeweils 100,00 Euro und Herr Holger Nordmann 50,00 Euro

Da wir soviel Unterstützung erfahren haben, waren sich wohl alle Sponsoren bewusst, dass durch den Landschaftspflegeverein für die Bevölkerung von der Gemeinde Unstruttal und weit darüber hinaus ein Kleinod geschaffen werden sollte und somit die Attraktivität unserer Region erhöht wird.

Je mehr Menschen dieses Wanderziel annehmen und auch pfleglich damit umgehen, desto mehr wird sein ideeller Wert steigen. Am 16.10. 2010 weihten wir trotz strömenden Regens glücklich und zufrieden unsere Goldbornquelle ein. Anlässlich dieser Einweihung pflanzten wir für die kommenden Generationen eine von Herrn Peter, Leiter Baumschule Oberdorla, gespendete 4 Meter hohe Stieleiche (*Quercus robur*) und taufte sie „Goldborneiche“,

Pflanze einen Baum und Du kannst nicht ahnen,
wer einst in seinem Schatten tanzt.
Bedenke, Mensch, es haben Deine Ahnen,
ehe sie Dich kannten,
ihn längst für Dich gepflanzt.
(von Unbekannt) wurde beim Pflanzen der Eiche vorge-
tragen

Wir wollen an dieser Stelle nochmals allen Unterstützern unseren herzlichen Dank ausdrücken!

Möge die Goldbornquelle niemals versiegen!

Eckhart Schneemann
Vorsitzender des Landschaftspflegevereins

*Grüne Hochzeit feiern viele,
silberne gibt es auch im Land,
doch zum fünfzigjährigen Ziele
sind die wenigsten im Stand.
Fünfzig Jahre Eheleben,
fest vereint in Glück und Leid,
immer nur das Beste geben,
ist schon keine Kleinigkeit.*



Nachträglich gratulieren wir dem Ehepaar

Manfred und Ingeburg Hartung

ganz herzlich zur **Goldenen Hochzeit** und wünschen ihnen noch viele gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.
Der Bürgermeister, der Ortsteilbürgermeister und die Einwohner von Ammern

Impressum: Amtsblatt der Gemeinde Unstruttal

Herausgeber: Gemeinde Unstruttal
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesene, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: der Bürgermeister Ehrenamtliches Redaktionskollegium: Ammern - Herr Hunstock, Dachrieden - Herr O. Zieger, Eigenrode - Herr Walter, Horsmar - Frau Hündorf, Kaisersshagen - Frau Vogt, Reiser - Frau Caspari Redaktionssekretärin: Frau Backhaus Tel.: 0 36 01 / 8 86 26 68, Fax: 0 36 01 / 44 81 16
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

OT Dachrieden

Weihnachtsfeier FFW Dachrieden

Wieder einmal ist es soweit, das Jahr neigt sich dem Ende zu. Dieses möchten wir zum Anlass nehmen, uns bei der diesjährigen **Weihnachtsfeier** für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte



Vertrauen in den letzten 12 Monaten, zu bedanken. Dazu laden wir alle Kameradinnen und Kameraden der FFW Dachrieden mit ihren Partnern, am 04.12.2010 um 18 Uhr in den Schulungsraum der FFW ein.

Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist wieder in ausreichendem Maße gesorgt.

Wir würden uns freuen, bei ein paar gemütlichen und besinnlichen Stunden, gemeinsam das alte Jahr ausklingen zu lassen.

Der Vorstand

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Wie auch im letzten Jahr möchten wir wieder eine gemeinsame Adventsfeier für unsere Senioren organisieren.



Dazu laden wir Sie recht herzlich
am Sonntag, dem 12.12.2010
um 14.30 Uhr
in das Feuerwehrgerätehaus

ein. Eine weihnachtlich geschmückte Kaffeetafel mit selbstgebackenen Kuchen erwartet Sie.

Ihr Ortsteilbürgermeister
Holger Petri

Dachrieder Kirmes 2010



Wie jedes Jahr feierten die Dachrieder am zweiten Oktoberwochenende ihre Kirmes.

Schönes Herbstwetter ließen das Schmücken des Dorfes und das Aufstellen des Kirmesbaumes, auf dem von uns begehbar gemachten Anger, zu einem stimmungsvollen Ereignis werden. Am Freitag lud die Kirmesgesellschaft zur Disco ein. Gute Stimmung und Musik brachte allen Gästen einen trendigen Wochenendbeginn.

Am Samstagnachmittag trafen wir uns zum traditionellen Kirmesgottesdienst und legten einen Kranz am Kriegerdenkmal nieder. Am Abend des 09.10.2010 spielte die Band „Revanche“ zum Kirmestanz auf. Nach dem Einmarsch der Kirmesgesellschaft wurden sofort fleißig die Tanzbeine geschwungen. Mit

viel Freude und Schwung nahm der Abend seinen Lauf. Plötzlich kreuzte "Cindy aus Dachrieden" auf. Jetzt tobte der ganze Saal, denn wann sieht man schon mal eine echte Prinzessin in unserem schönen Dorf. Die Vorstellung war jedenfalls sehr gelungen. Weiter ging der Tanzabend. Plötzlich Stille. Zum Einmarsch standen drei Gladiatoren bereit. Zur Ballettmusik "Schwanensee" entpuppte sich das "Trio Dachrieden" mit gekonnten Tanz-, Sprung- und Wurfbewegungen.

Am Sonntag genoss die Kirmesgesellschaft bei herrlichem Sonnenschein das Ständchen durchs Dorf. Wie jedes Jahr nahmen wir ein ausgiebiges Frühstück bei unserem Kirmespfarrer ein. Vielen Dank Eberhard. Der Frühschoppen auf dem Gemeindegastsaal nahm sein Ende und schon war es soweit, die Kinder, Eltern und Großeltern zum bunten Nachmittag begrüßen zu können. Unser DJ Huck aus Ammern ließ dabei keine Langeweile aufkommen. In einer gemütlichen Kaffeerunde traf man so manchen Dachrieder. Am Sonntagabend fand die Kirmes ihren Ausklang. Bei schwach besetztem Saal erinnerte der Kirmespfarrer an manche Peinlichkeit des vergangenen Jahres.

An dieser Stelle möchten wir nochmals allen Helfern, Eltern, Axel Meyer und seinem Team, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, den fleißigen Schreiberlingen der Kirmespredigt, dem Kirmespfarrer Eberhard Fuchs und der Fotografin Nadin Rösler für ihre Unterstützung danken. Ein besonderes Dankeschön gilt den Sponsoren: Holger Petri, Alfred Zahn, Christian Vogler, Heinz Weber, Silvio Grabe, Fam. Punkert, Axel Fischer, Dr. Levi, Eigenrode Agrar KG, Holger Portwich, Christian Buchberger, Profi Wesch-Markt und Automobiltechnik Dörna.

Die Kirmesgesellschaft Dachrieden

Erntedankfest

Der Gottesdienst zum Erntedankfest fand in unserem Ortsteil in diesem Jahr eine Woche später statt, denn auch ein großer Pfarrer kann nicht in 5 Gemeinden gleichzeitig sein.



Umso mehr Zeit hatten wir für die Sammlung der Erntegaben, welche wie jedes Jahr für Kloster Zella bestimmt waren. Auch den Kindern unserer Kirchengemeinde blieb so etwas mehr Zeit, um ihre kleinen Verse zu üben, welche sie dann im Gottesdienst vortrugen. Mit ihren auswendig gelernten Sprüchen dankten sie Gott für alles, was er hat wachsen lassen. Danke auch an die Einwohner für die Sach- und Geldspenden und an alle fleißigen Helfer.

Alfred Zahn - Gemeindegastsaal Eigenrode

Ausflug der Eigenröder Jugendfeuerwehr zur Kürbisausstellung nach Rustenfelde

Am letzten Sonntag unternahmen die Kinder der Eigenröder Jugendfeuerwehr einen Ausflug nach Rustenfelde.



Wir besuchten dort die Kürbisausstellung einer Gärtnerei. Ausgestellt waren allerlei Kürbissorten und daraus gefertigte Figuren, Puppen und Bilder. Highlight war der „Riesenkürbis“, der knapp 392 kg auf die Waage bringt. Anschließend wurde sich bei Kaffee, Apfelschorle und frischen Waffeln gestärkt. Als kleine Erinnerung durfte jedes Kind sich einen bemalten Kürbis mit nach Hause nehmen. Am späten Nachmittag gab es in der Hüpstedter Eisdielen noch ein paar Kugeln Eis, bevor sich dann alle nach Hause verabschiedeten.

Alles in allem war es ein gelungener Tag, den sicher alle in schöner Erinnerung behalten.

Ein besonderer Dank gilt unserem Ortsteilbürgermeister Ernst Walter und seiner Frau Gerda, den Vertretern aus dem Ortsteilrat Heidi Lier und Frank Göpfert sowie allen teilnehmenden Eltern.

Babette Fritschler

*Nicht 25, nicht 50 - nein 60 Jahr
seid ihr bereits ein Ehepaar.
Wer zusammenhält so lange Zeit
feiert Diamantene Hochzeit.*



Nachträglich gratulieren wir den Eheleuten

Kurt und Herta Nonn

zu ihrer **Diamantenen Hochzeit** und wünschen ihnen noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Der Ortsteilbürgermeister und die Einwohner von Dachrieden

OT Eigenrode

Einladung

Zu unserem nächsten Seniorennachmittag laden wir alle Rentner am Donnerstag, dem 18.11.2010 um 15.00 Uhr in ehemalige Gemeindeverwaltung, Schulstraße 72 recht herzlich ein.



Adventssingen 2010



Der Volkschor „Harmonie“ Eigenrode e.V. gestaltet auch in diesem Jahr ein vorweihnachtliches Adventssingen. Dieses findet

**am Samstag dem 18.12.2010
um 15.30 Uhr
in der Gemeindegaststätte „Zur Erholung“**

statt.

Recht herzlich eingeladen sind alle Bewohner der Gemeinde. Über ein zahlreiches Publikum freuen sich die Mitwirkenden.

An Stelle eines Eintrittsgeldes erbeten wir am Ausgang eine kleine Spende für die Deckung der Unkosten.

Der Vorstand des VC „Harmonie“ Eigenrode e.V. im Namen der mitwirkenden Sängerinnen und Sänger

OT Horsmar

Ein Wunsch geht in Erfüllung

Ein lang ersehnter Wunsch der Kinder, Eltern und Erzieher wurde am 04. Oktober 2010 Wirklichkeit.



Der Landrat, Herr Zanker, übergab im Beisein des Bürgermeisters der Gemeinde Unstruttal, Herrn Gött, dem Kindergarten in Horsmar eine Maltafel und die Freude der Kinder war sichtlich groß.

Nun können die Kinder ihren malerischen Fantasien freien Lauf lassen und möchten sich auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Die Unstrutspatzen

**WEIHNACHTSMARKT
IN HORSMAR**

am 11. Dezember 2010

Einer schönen Tradition folgend laden die Vereine und der Ortsteilrat alle Einwohner zum diesjährigen Weihnachtsmarkt auf die Insel ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Es erwarten Sie wieder viele Überraschungen. Im Ortskanal werden nähere Informationen bekannt gegeben.

**Der Ortsteilbürgermeister
und Ortsteilrat von Horsmar**



**Weihnachtsfeier
für alle Seniorinnen und Senioren**

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder mit Ihnen die Vorfreude auf die Weihnachtstage einläuten.

Am Sonntag, dem 28. November 2010 um 14.00 Uhr bereiten wir wieder einen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen vor. Es warten auch in diesem Jahr auf Sie so einige Überraschungen.

Wir freuen uns auf Sie.

**Der Ortsteilbürgermeister und
der Ortsteilrat von Horsmar**



Goldene Hochzeit

**50 Ehejahre
der Eheleute Ursula und Dieter Simon**

in Freud und Leid, mit Höhen und Tiefen das Leben genießen, im Herzen trotzdem jung geblieben, kann Euch nichts geschehen. Darum seid vergnügt und froh, was der Tag auch bringt, dass mit Klagen „Ach“ und „Oh“ kaum etwas gelingt. Packt das Leben mutig an, der Herbst ist auch noch wunderschön.

Alle guten Wünsche.

**Marita Hündorf
im Namen des Ortsteilbürgermeisters
und des Ortsteilrates**



20 Jahre Deutsche Einheit

Wer noch einmal zurückblickt und die ersten Tage nochmals Revue passieren lässt, dem fällt bestimmt ganz viel ein.

Ich kann mich noch ganz genau an den 09. November 1989 erinnern. An den Tag, an dem die Grenzen sich öffneten. Alle Menschen von Ost und West trafen sich an der innerdeutschen Festung, die am Tag zuvor noch eine unüberwindbare Barriere für uns war. So eine plötzliche Grenzenlosigkeit für alle war schon ein riesiges Fest.

- Menschen zündeten Kerzen an und die ganz Überzeugten pusteten diese wieder aus.
- Überzeugte waren fassungslos und wollten auch daran festhalten.
- Einige waren über Ungarn in die Freiheit gelangt.
- Wieder andere sollten deren Häuser räumen, um für die Anderen Platz zu schaffen.
- Die Kinder hatten plötzlich samstags keine Schule mehr. Der Dorrfunk tat dies kund.
- In den kommenden Tagen standen die Menschen Schlange um ein Visum zu bekommen. Für Bananen brauchte man dies ja nicht mehr.
- Einige hatten sich verirrt und standen plötzlich in der Autoschlange zum Grenzübergang gen Westen. Sie waren einfach in dem Strom und konnten nicht zurück.
- Das Begrüßungsgeld wurde ausgezahlt und die Bankangestellten konnten die Massen problemlos mit 100-ern versorgen.
- Verwandte und Bekannte aus dem Osten und Westen waren hocheifrig.
- Die Gauner hatten Hochkonjunktur. Sie hatten so einige Marktlücken entdeckt.
- Die ersten Westautos wurden teuer gekauft.
- usw. -

Nach 20 Jahren müssen wir feststellen, dass sich für uns ganz viele Dinge zum Guten entwickelt haben. Straßen sind gebaut worden. Der Fleiß der Bürger hat sich gelohnt. Die Häuser wurden saniert und renoviert.

Wenn auch für manche die Sorgenfalten tiefer geworden sind, so ist jedem Einzelnen danke zu sagen für diese enorme Leistung, die das schier Unmögliche möglich gemacht haben.



In Horsmar sind aus Freude und Dankbarkeit einige Eichen gepflanzt worden, die ein Zeichen geben sollen, dass uns so schnell nichts umwerfen kann. So hat die Familie Hülle einen Stein mit einer kleinen Tafel für „20 Jahre Deutsche Einheit“ an ihre damals gepflanzte Eiche gesetzt.

Die 100 Jahre werden unsere Enkelkinder noch erleben.

M. Hündorf

OT Kaisershagen

**Weihnachtsmarkt
in Kaisershagen**

**Am Sonntag, dem 05. Dezember 2010
ab 14.30 Uhr
findet auf dem Hof der Feuerwehr
unser diesjähriger Weihnachtsmarkt statt.**
Wir möchten alle Einwohner und Gäste
recht herzlich einladen.
Gegen 17.00 Uhr kommt der Weihnachtsmann
und hat für jedes Kind eine Überraschung dabei.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

**Die Freiwillige Feuerwehr und
der Heimatverein**

Seniorenweihnachtsfeier in Kaisershagen

Am Samstag, dem 11.12.2010

um 14.00 Uhr sind Sie herzlich in den Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr in Kaisershagen eingeladen.

Es erwartet Sie eine weihnachtliche Kaffeetafel mit selbstgebackenen Kuchen.

Für einige Überraschungen sorgt auch in diesem Jahr wieder der Ortsteilrat.

Der Ortsteilrat und die Ortsteilbürgermeisterin freuen sich über eine zahlreiche Teilnahme.

Rückmeldung nicht vergessen!

**Heidrun Pinternagel
Ortsteilbürgermeisterin**



Kirmeskettentastelnachmittag in Kaisershagen

Die Kirchengemeinde in Kaisershagen hat am 18.09. erstmals unter der Leitung von Pfarrerin Carola Scherf zum Kirmeskettentastelnachmittag eingeladen.



Um 14:00 Uhr haben sich zahlreiche Kinder mit ihren Muttis im Gemeinderaum zum Basteln eingefunden. Hier wurde den Kindern spielerisch diese wichtige Tradition zur Kirmes ein Stück näher gebracht. Bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen kamen wir ins Gespräch und planten weitere Aktivitäten für die Zukunft.

Wir wünschen uns, dass auch in den nächsten Jahren dies ein fester Bestandteil zur Vorbereitung auf unsere Kirmes wird. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal für die rege Teilnahme bedanken.

Claudia Dietrich

OT Reiser

1. In die Zukunft schauen

Termine bitte vormerken und Teilnahme einplanen.

- 27. November 2010 - Weihnachtsfeier des Heimatvereins
- 29. November 2010 - Seniorenadventsfeier
- 07. Dezember 2010 - „Doncalli“ - Puppentheater

Es folgen noch extra Einladungen.



2. Sich erinnern

Es war ein ganz besonderer Tag für uns in Reiser - der 2. Oktober 2010! Unser Ortsteilbürgermeister, Jörg Papendick, hat seine Vision, den 20. Jahrestag der Wiedervereinigung von Ost und West zu feiern in die Tat umsetzen können. Unterstützt wurde er dabei von den Vereinen der Feuerwehr, der Schützen, der Heimat, der Kirmesgesellschaft und dem Kirchenrat. Die Attraktion des Festes waren unsere Gäste vom Bodensee aus unserer Partnergemeinde, dem Stadtteil von Markdorf, Riedheim.

Es reisten nicht 'nur' der Ortsvorsteher, Hubert Roth, mit seinem Ortschaftsrat an. Zu den rund 50 Besuchern bei uns zählten auch 'unser' Gerhard Klippstein und die Mitglieder des

Riedheimer Musikvereins,

dessen musikalischen Darbietungen den gelungenen Abend prägten. Für Jörg Papendick und Ralf Rang begann die Aktion bereits am frühen Nachmittag. Sie haben die Gäste schon in Teistungen empfangen. Hier wurde das Grenzland - Museum besucht. Die Dokumentationen dort haben nachhaltigen Eindruck hinterlassen. Bei uns im Schützenhaus wurden unsere Gäste zuerst mit einer deftigen leckeren Gulasch-Suppe gestärkt. Sie kam - gesponsert - vom Brauhaus „Zum Löwen“! Deshalb sei bereits an dieser Stelle unserem Marco Fongern ganz herzlich gedankt für sein vielseitiges Engagement zum Gelingen des Tages. Die Abendveranstaltung begann mit den festlichen Reden und Ansprachen von unserem Gastgeber, Jörg Papendick, von unserer Pfarrerin, Carola Scherf und von unserem Chef-Gast, Hubert Roth. Sie alle würdigten die deutsche Einheit als einmaliges historisches Ereignis, das völlig ohne Einsatz militärischer Gewalt - durch den Willen der Bevölkerung - zustande kam. Frau Scherf mahnte aber auch an, dass

neue Wege gefunden werden müssen, die die noch bestehenden Unterschiede und damit auch Vorurteile abbauen, denn:

Wir wollen ein „einig Vaterland“ sein.

Dieses Fest hat diesen Willen eindeutig dokumentiert. Unseren Gästen hat es bei uns gefallen; angetan von der Herzlichkeit im Umgang miteinander, von den für sie gestalteten Foto - Dokumentationen über die Entwicklung unseres Ortes bis zum gemeinsamen Feiern, bei dem die Stunden des Abends wie im Flug vergingen. Das Konzert der Riedheimer, das Aufspielen zum Tanz mit DJ Huck, der Auftritt der „3 Tenöre“ vom Karnevalverein Körner sorgten für dieses stimmungsvolle Miteinander. Von unserem Ortsteilbürgermeister, Jörg Papendick, habe ich nun den ehrenvollen Auftrag ALLEN, die durch die verschiedensten Aktivitäten zum Gelingen der Festveranstaltung beigetragen haben, in seinem Namen von ganzem Herzen DANK zu sagen. Zurzeit kann er es nicht selbst tun, da er sich zu einer Heilkur in Bad Oeyenhausen befindet. Wir wünschen ihm gute Fortschritte in der Genesung.

Der DANK geht an:

- Die Gäste aus Riedheim, die alle Strapazen der über 1000 km langen Hin- und Rückreise auf sich genommen haben, um uns zu erfreuen und mit uns zu feiern. Insbesondere auch an Rolf Weiß, den Vorgänger des jetzigen Ortsvorstehers, Hubert Roth, an Jörg Papendick und Gerhard Klippstein. Dieses Dreiergespann 'gründete' vor 18 Jahren unser freundschaftliches Partnerschaftsverhältnis; und Herr Roth führt es bestens fort!
- Die bereits anfangs genannten ortsansässigen Vereine. Hier sind die Kirmesmädchen Claudia, Melanie, Rebecca, Anika, Carolin und Maria besonders zu nennen, denn sie hatten als unsere Servier - Damen den ganzen Abend alle Hände voll zu tun, um die Wünsche aller Gäste zu erfüllen.
- Detlef Müller, der die vielen Stunden am Tresen Regie führte.
- Silke Lange und Hermann Kastner, die beim Chip- und Markenverkauf aktiv waren.
- DJ Huck und dem Körnerschen Karnevalsverein für ihren Auftritt
- Kerstins - Blumenstübchen aus Ammern für die geschmackvolle Ausgestaltung des Saales.
- Und allen Sponsoren, die mit ihren Zuwendungen uns manche Sorge abgenommen haben.

Eine letzte Bemerkung gilt allen Reiserschen Einwohnern:

Egal, wer oder welcher Verein SIE zum Feiern einlädt; bleiben Sie nicht zu Hause - SIE gehören doch dazu!!!

Danke für die Aufmerksamkeit

Inge Caspari